

ungsort

so finden Sie uns:

der Bahn, mit dem Auto, mit dem Flugzeug:

<http://www.rbk.de/standorte/robert-bosch-krankenhaus/inhalt/anfahrt.html>



Parkmöglichkeiten: Im Parkhaus des Krankenhauses

Allgemeine Hinweise

Samstag 4. Juni 2016 von 9.00 – 13.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Gebäude Atrium
Robert-Bosch-Krankenhaus
Auerbachstraße 110
70376 Stuttgart

Parkmöglichkeiten:

Im Parkhaus des Krankenhauses
(gebührenpflichtig)

Wissenschaftliche Organisation:

Prof. Dr. med. E. F. Stange
Robert-Bosch-Krankenhaus
Auerbachstraße 110
70376 Stuttgart

Information und Auskunft:

Sekretariat
Frau Stephanie Bügler-Mietens
Telefon 0711-8101-3406
FAX 0711-0101-3793
E-Mail ZIM1-Sekretariat@rbk.de

Teilnahmegebühren:

werden nicht erhoben



Mit freundlicher Unterstützung der
Falk Foundation e.V., Freiburg i. Br.

Aufwendungen (bei Drucklegung):

Falk Foundation e.V. Hauptsponsor mit € 5.000,- für Organisation, Programmdruck und –versand, Referentenhonore und Imbiss.

Weitere Sponsoren:



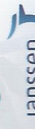
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG,
Berlin (€ 1.500,-)



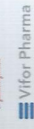
Abbvie Deutschland GmbH & Co. KG,
Wiesbaden (€ 1.000,-)



MSD Sharp & Dohme GmbH, Haar (€ 1.000,-)



Janssen-Cilag GmbH, Neuss (€ 750,-)



Vifor Pharma Deutschland GmbH,
München (€ 750,-)

für Standfläche und Werbenutzung

Die Unterstützung ist ohne Einfluss auf Inhalt und Auswahl der Referate sowie auf Kaufentscheidungen.

Einladung

© RBK Stuttgart

Ärztliche Fortbildung

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen – und (k)ein Ende

**Samstag, 4. Juni 2016
9.00 – 13.00 Uhr**

**Robert Bosch Krankenhaus
Gebäude Atrium
Auerbachstraße 110
70376 Stuttgart**



Robert-Bosch-Krankenhaus

**Zur
Zertifizierung
angemeldet**

Leitung:

Prof. Dr. Eduard F. Stange
Robert Bosch Krankenhaus, Stuttgart

meiner Abschiedsveranstaltung am Robert-Bosch-Krankenhaus darf ich Sie herzlich einladen. Die chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen waren über viele Jahre ein Schwerpunkt meiner Abteilung, deswegen gestalten wir ein wissenschaftliches Symposium zu unterschiedlichen Aspekten dieser Erkrankungen.

Thematik reicht von der Pathogenese über Leitlinien zu zukünftigen Entwicklungen in der Therapie. Diese durch die neuen therapeutischen Möglichkeiten kommen und anspruchsvoller geworden: Jeder Einzelfall ist individuell betrachtet und interdisziplinär über die optimale Therapie entschieden werden. Nicht zuletzt sind die Patienten immer mit einbezogen werden, erfordert eine gute Kommunikation zwischen Internisten, Chirurgen und ihren Patienten.

spannenden Entwicklungen bei den biologischen Therapeutika in den letzten Jahren dürfen nicht darüber hinwegtäuschen, dass im Gegensatz zu Hepatitis C keine Hoffnung in Aussicht ist. Diese lässt sich nur erreichen, wenn die relevanten Defekte im komplexen Krankheitsgeschehen besser verstanden und therapeutisch angegangen werden können. Ähnlich wie in der neuen Immuntherapie dürfte es allerdings eine auf die Genetik basierende Expressionsmuster der entscheidenden Proteine (Defensine) individuell abgestimmte Therapie sein. Die Herausforderungen sind bekanntlich Vorhersagen, vor allem über die Zukunft, schwierig!

Ich würde mich über Ihr Kommen sehr freuen und verabschiede Sie mit kollegialen Grüßen

Eduard F. Stange

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen – und (k)ein Ende

9.00 Uhr	Am Anfang war die Haut J. Schröder
9.25 Uhr	...dann der Darm J. Wehkamp
9.50 Uhr	Leitlinien und Wirklichkeit A. Dignass
10.15 Uhr	Quo vadis: CED-Chirurgie W. Steurer
10.40 Uhr	Pause
11.10 Uhr	Quo vadis: Morbus Crohn-Therapie K. Fellermann
11.35 Uhr	Quo vadis: Colitis ulcerosa-Therapie K. Herrlinger
12.00 Uhr	Gut-Liver Axis in IBD M. Fuchs
12.25 Uhr	Neues zur Fistelgenese und -therapie G. Rogler
12.50 Uhr	Und tschüs RBK E. F. Stange

Prof. Dr. med. Axel Dignass

Darmzentrum
Agaplesion Markus
Krankenhaus
Wilhelm-Epstein-Str. 4
60431 Frankfurt am Main

Prof. Dr. rer. nat. Jens-M. Schröder

Klinik für Dermatologie,
Venerologie und Allergologie
Universitätsklinikum
Schleswig-Holstein (UK-SH),
Campus Kiel
Schittenhelmstr. 7
24105 Kiel

Prof. Dr. med. Klaus Fellermann

Medizinische Klinik I
Gastroenterologie
Zentralklinikum (Haus 40)
Ratzeburger Allee 160
23538 Lübeck

Prof. Dr. med. Wolfgang Steurer

Robert-Bosch-Krankenhaus
Abteilung für Allgemein-
und Viszeralchirurgie
mit Schwerpunkt Tumor- und
minimal-invasive Chirurgie
Auerbachstr. 110
70376 Stuttgart

Prof. Dr. Michael Fuchs, MD

Department of Veteran Affairs
Hunter Holmes McGuire VA
Medical Center
Hepatology Section (111-N)
1201 Broad Rock Boulevard
Richmond, VA 23249
USA

Prof. Dr. med. Eduard F. Stange

Robert-Bosch-Krankenhaus
Abteilung für
Endokrinologie, Hepatologie
und Gastroenterologie
Auerbachstr. 110
70376 Stuttgart

Prof. Dr. med. Klaus Herrlinger

Asklepios Klinik Nord
Standort Heidberg
Tangstedter Landstr. 400
22417 Hamburg

Prof. Dr. med. Jan Wehkamp

Universitätsklinikum Tübingen
Abteilung Innere Medizin I,
Hepatologie,
Gastroenterologie,
Infektiologie
Otfried-Müller-Str. 10
72076 Tübingen

Prof. Dr. med. Dr. phil. Gerhard Rogler

UniversitätsSpital Zürich
Klinik für Gastroenterologie
und Hepatologie
Rämistrasse 100
CH- 8091 Zürich